

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im äußersten Nordwesten etwas Regen, sonst mild und heiter

Offenbach, 18.10.2012, 12:00 Uhr

GDN - Heute bleibt es von NRW bis Schleswig Holstein und Mecklenburg weiterhin stark bewölkt oder bedeckt. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Regen gibt es aber nur im äußersten Nordwesten. Sonst bleibt es teils heiter, teils wolkeig aber trocken. Die Temperatur steigt auf 16 bis 21 Grad, bei Föhn an den Alpen lokal auch noch darüber. In Gebieten mit zähem Nebel bleibt es deutlich kühler. Der Wind weht schwach, nach Norden auch mäßig aus Süd bis Südost, auf den Alpengipfeln gibt es Föhnsturm. In der Nacht zum Freitag ist im Nordwesten ist weiterhin ein wenig Regen möglich. Sonst klart der Himmel gebietsweise auf und streckenweise kann sich Nebel bilden. Die Luft kühlt sich auf 14 bis 7 Grad ab, mit den höchsten Werten im Westen und Norden. Südlich der Donau sind außerhalb der Föhngebiete auch Tiefstwerte bis 4 Grad möglich. Am Freitag startet der Tag nach Nebelauflösung verbreitet sonnig. Ausgenommen ist der Nordwesten und Westen, wo im Tagesverlauf dichte Wolken aufziehen. Diese können zum Abend erste Regentropfen bringen. Die Höchsttemperatur liegt zwischen 17 und 22 Grad, in begünstigten Lagen im Lee der Gebirge sind lokal auch etwas höhere Werte möglich. Der Wind weht vielerorts schwach, im Norden aus Süd, sonst aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Sonnabend kann es im Nordwesten und Westen strichweise etwas regnen, sonst ist es gebietsweise klar. Die Luft kühlt ab auf 13 bis 7 Grad, südlich der Donau bis auf 4 Grad ab. Der Wind weht schwach bis mäßig aus südlichen Richtungen. Am Sonnabend wird es nach Nebel- oder Hochnebelauflösung meist freundlich, einzig im Nordwesten ziehen immer mal wieder stärkere Wolkenfelder mit ein paar Spritzern Regen durch. Die Luft erwärmt sich auf Höchstwerte zwischen 16 Grad im Nordwesten und bis 22 Grad im Südosten, mit Föhnunterstützung örtlich auch bis 25 Grad. Der Wind weht meist schwach bis mäßig, an der Nordsee auch stark böig aus Südwest bis Süd. In der Nacht zum Sonntag werden bei teils klaren Himmel Tiefsttemperaturen von 10 bis 4 Grad erwartet. Im Nordwesten ist es teils auch stärker bewölkt.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-732/wetter-im-aeussersten-nordwesten-etwas-regen-sonst-mild-und-heiter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com